

Der Beitrag ist älter als 1 Jahr und der Inhalt möglicherweise nicht mehr aktuell!

## **OSG Baden-Baden erneut Deutscher Meister der Frauenbundesliga**

**25. März 2018**



Deutscher Meister der Frauenbundesliga 2018: OSG Baden-Baden. Links Wolfgang Fiedler.

### **GM Hou die Weltranglistenerste der Frauen erstmalig am Start**

Das beide es sehr ernst meinen sieht man daran, das sowohl Baden-Baden als auch Schwäbisch Hall mit Setzliste 1-4 auflaufen. An Brett 1 kommt **GM Hou Yifan** erstmalig ans Brett. Die Chinesin ist mit 2637 Elopunkten die stärkste Frau der Welt.

Vor der aktuellen Runde führt Schwäbisch Hall mit einem Mannschaftspunkt Vorsprung die Tabelle an. Die sieggewohnten IM aus Schwäbisch Hall sitzen nun einer GM mit 2637 und drei GM mit 2550 und ebenfalls zwei IM gegenüber.

•



Wolfgang Fiedler

IM Nino Batsiaschwili 0:1 GM Yifan Hou

- 



Wolfgang Fiedler

IM Jekaterina Atalik 0:1 GM Anna Musitschuk

-



Wolfgang Fiedler

IM Alina Kaschinskaja 0:1 GM Alexandra Kostenjuk

- 



Wolfgang Fiedler

IM Lela Javachischwili ½:½ GM Maria Musitschuk

-



Wolfgang Fiedler

IM Irina Bulmaga  $\frac{1}{2}:\frac{1}{2}$  IM Anna Satonskich

•



Wolfgang Fiedler

IM Deimante Cornette  $\frac{1}{2}:\frac{1}{2}$  IM Jekaterina Kowalewskaja



[Wolfgang Fiedler](#)

- 12:55 Uhr: Nach Siegen am Brett 2 und 3 stehen die Zeichen auf Sieg für die OSG Baden-Baden.
- 13:31 Uhr: Man darf sich keine Fehler gegen die Nummer 1 erlauben, mit dem Sieg gewinnt die OSG Baden-Baden den Titel.

Aufgelaufen mit der Weltranglistenersten aus China und zwei weiteren GM wurden an Brett 1 bis 3 ganze Punkte eingefahren und auch an Brett 4 bis 6 wurde nicht verloren, damit war die deutsche Meisterschaft klar. Bei der Siegerehrung überreichte ich den Pokal und eine vom Präsidenten unterschriebene Urkunde.

**Gratulation an den neuen Deutschen Meister der Frauen OSG Baden-Baden**



-  
Deutscher Meister der Frauenbundesliga 2018: OSG Baden-Baden. Links Wolfgang Fiedler.

Pl.	Mannschaft	MP	BP	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1.	OSG Baden-Baden	21	50,5	x	4½	3	5½	3½	4½	5	4½	4½	5	5	5½
2.	SK Sc 20 hwäbisch Hall	20	52,0	1½	x	4	3½	4	4½	6	5½	6	5½	5½	6
3.	SC Bad Königshofen	17	46,0	3	2	x	3	3	4	4½	4½	6	5	5½	5½
4.	Hamburger SK von 1830	16	41,5	½	2½	3	x	4	3½	3½	3	5	6	5	5½
5.	Rodewischer Schachmützen	14	40,0	2½	2	3	2	x	5	5	4½	3	3½	6	3½
6.	SF De 12 izisau	12	36,5	1½	1½	2	2½	1	x	4½	3½	5	5	5	5

7.	SK 9 Lehrte	28,0	1	0	1½	2½	1	1½	x	4½	4½	3	4½	4
8.	Karlsru 7 uher SF 1853	25,5	1½	½	1½	3	1½	2½	1½	x	3½	4	3	3
9.	SV 7 1920 Hofhe im	23,5	1½	0	0	1	3	1	1½	2½	x	3½	5	4½
10.	SV W 5 eißbla u Alli anz L eipzig	22,5	1	½	1	0	2½	1	3	2	2½	x	3½	5½
11.	SK D 2 oppel bauer Kiel	15,0	1	½	½	1	0	1	1½	3	1	2½	x	3
12.	SV M 2 edizin Erfurt	15,0	½	0	½	½	2½	1	2	3	1½	½	3	x

- [Bericht im Original \(701,7 KiB\)](#)

[DSB-Ergebnisdienst](#)

**Wolfgang Fiedler**  
**Turnierleiter Frauen im DSB**

25.03.2018 17:33 // Archiv: DSB-Nachrichten - Frauenschach // ID 23042